Dorfentwicklung in Niedersachsen

regional ökologisch ökonomisch sozial

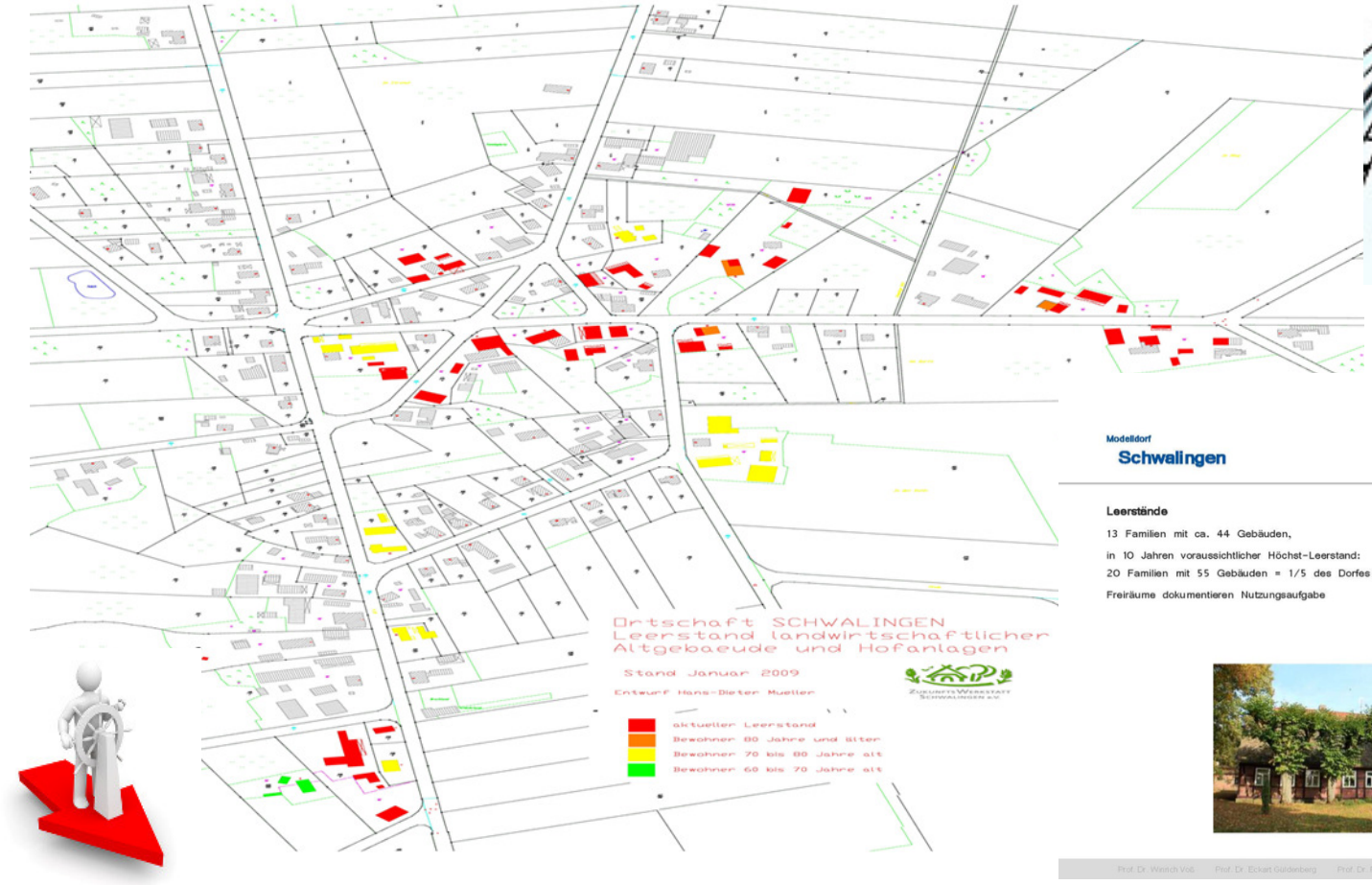
Auftakt-Workshop - Neue Dorf-Regionen 2018
Hannover - 15.08.2018

Klaus-Dieter Karweik

EUROPA FÜR NIEDERSACHSEN
Europäische Förderung für die niedersächsischen Regionen

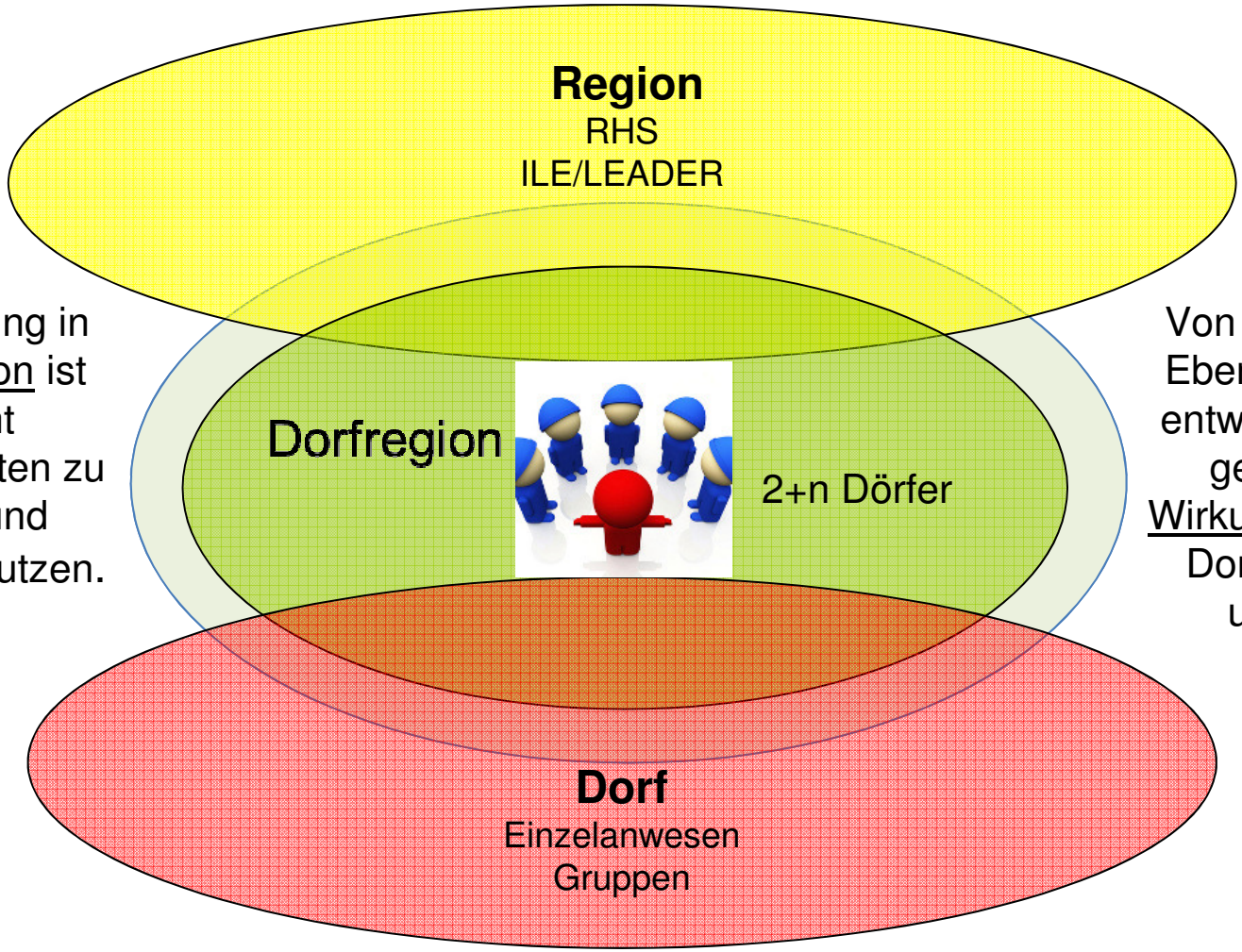
EUROPÄISCHE UNION

Niedersachsen



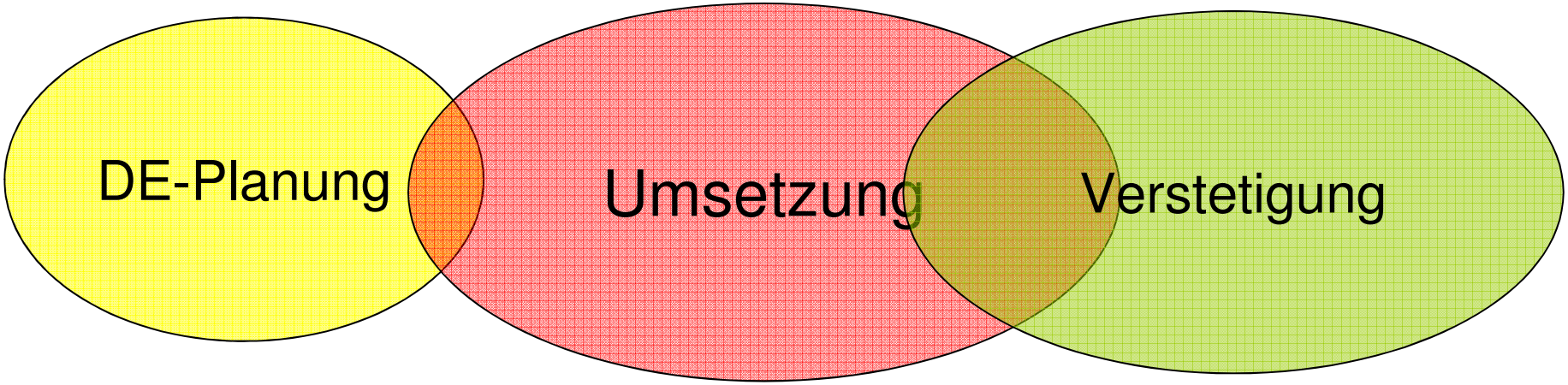
Zu entscheiden bleibt nur, ob dieser Wandel by design or by disaster verläuft. Harald Wenzel, Soziologe

Dorf-Entwicklung in einer Dorfregion ist die Absicht Gemeinsamkeiten zu entdecken und Synergien zu nutzen.



Von der dörflichen Ebene ausgehend entwickeln sich die gewünschten Wirkungen über das Dorf hinaus und umgekehrt.

Was sind die Grenzen der Probleme? Charles Eames



Inhalte
Raum
Zeit
Verant-
wortung

Leitbild, Strategie, Ziele, Projekte

Finanzierungsmodelle, Kooperationen

Daseinsvorsorge, EEE, Caring Community

Dorfverein, Dorfgespräch, TPB, DorfmoderatorIn

Leitbild, Strategie, Ziele, Projekte

Ein (Entwicklungs)prozess ist ein Weg, Probleme zu lösen. J.F. Kennedy, ehem. Präsident der USA

Ziel und Intention

- für die Dorf-Region individueller Entwicklungsprozess
  das Dorf – ein lebendiges System

- Inhalte: Pflichtthemen des Landes - **Demografie, Klimaschutz, Innenentwicklung**
  Kernthemen **– Siedlungsentwicklung, Baukultur, (Land)wirtschaft, Dorfökologie**
  Themen der Dörfer - **???**

- Nachvollziehbarkeit von der Ausgangslage über die Idee bis zur Lösung

Die Leute suchen nach Identifikation mit dem Ort. Gerd Risch, Bgm.

Aktivität A: DE-Planung 2.0

Leistungsbild - Anforderungsprofil

Grundlagen der Entwicklung der Dorfregion, Vorgaben, Potenziale, Thematische Schwerpunkte, Leitbild, Handlungsfelder, Strategie, (über)regionale Beziehungen, Experten, Prozessdesign, Partner Netzwerke, Kompetenzen, Teilhabe, Prozessorganisation, Kommunikation, Kooperationen, Bürgermitwirkung, Inklusion, …

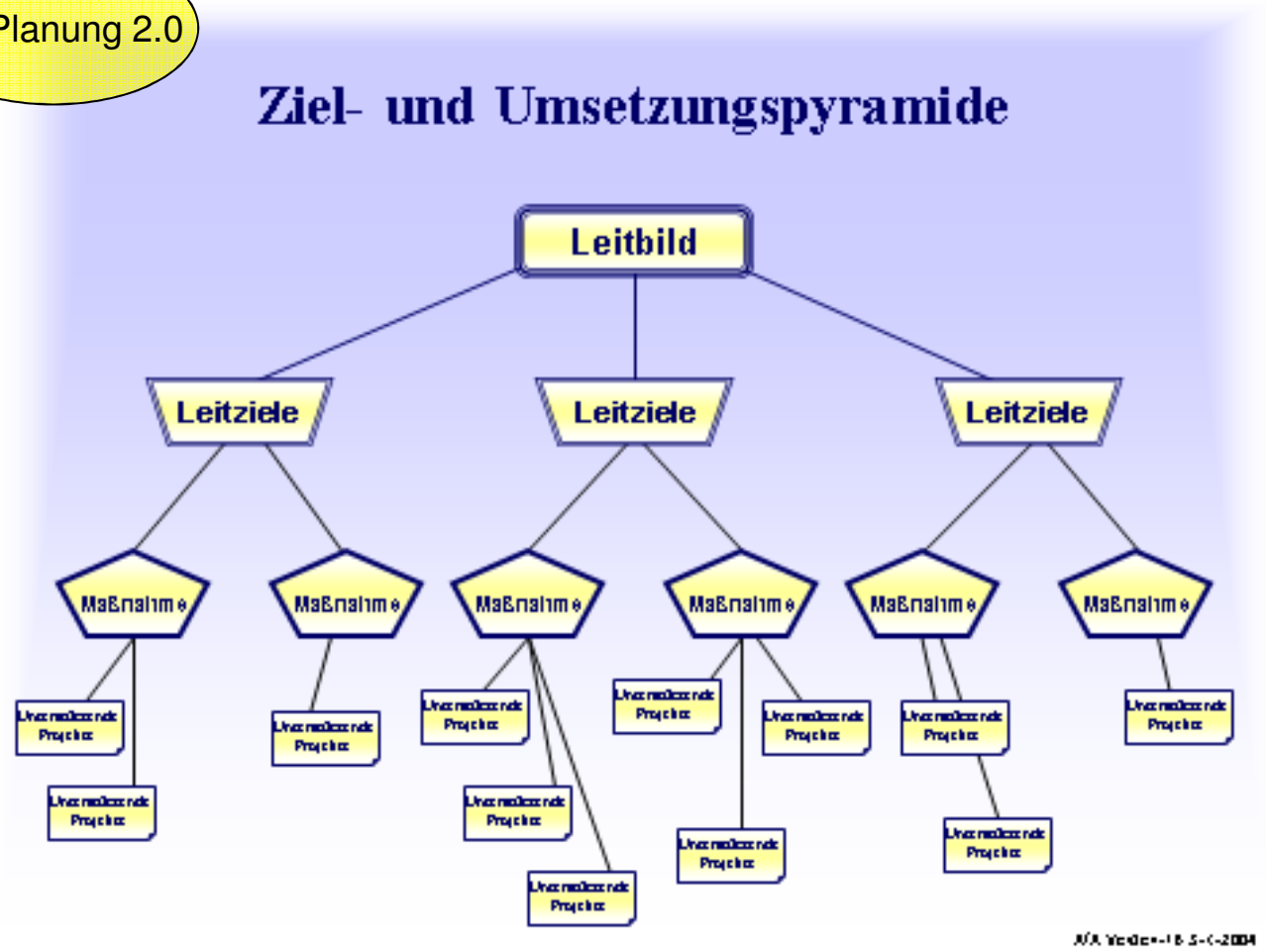
Städtebauliche Vision, smart Village, Bauen im Bestand, neue Wohnformen, Freiräume, neue Nutzungen, Projekte, Innovationen, Gemeinwesen, Betriebsklima, Orte, der Begegnung…Innen-Entwicklung

DE-Planung 2.0

„Neue Sinnes- und Erlebnis-Welten Dorsten-Hervest“

… gehören außerdem Aspekte der Analyse und Simulation von Zukünften, sozial-, ingenieur- und medienwissenschaftliche Problemstellungen sowie die integrierte Projektarbeit. HBK Braunschweig

DE-Planung 2.0



Intention
Wirkungen
Evaluation

Fragen der Nachhaltigkeit sowie Zukunftsfähigkeit von Gesellschaft nehmen dabei eine zentrale Rolle ein.

HBK Braunschweig

Aktivität B: Umsetzung

Umsetzungs- und Durchführungsphase,
Konkretisierung **w**as-**w**o-**w**er-**w**ie-**w**ann

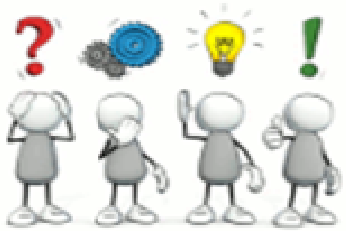
unterstützende Projekte, Maßnahmen
Beobachtung, Bewertung, Steuerung

Aus Aktivität A und B ergibt sich das Regie-Buch (C) für die Entwicklung der Dorf-Region (Maßanzug statt Konfektion), A+B=C

Es stört uns, in den Dörfern mit den je letzten Architekturtrends in klein überrascht zu werden.
Erich Lengauer, Architekt

Aktivität C (post DE): Verstetigung

Verstetigungs- und Fortführungsphase!!!
Dorfmoderation, Dorfgespräch, Wettbewerbe



Leitbild, Leitziele, Visionen, Motivation, Projekte, Aktionen, Aktivitäten, Monitoring, Controlling, Steuerung, Führung, Netzwerke, Feiern ….

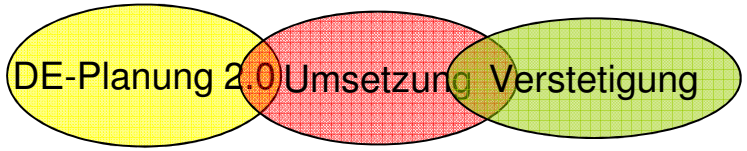
Aus Aktivität A und B ergibt sich der dörflich individuelle **C**hange-Prozess für die endogene Entwicklung der Dorf-Region (A+B=C)

Bürgerbeteiligung in der DE
bedeutet Räume zu schaffen für
mitgestaltende Teilhabe.

Wertschätzung
Motivation

Nachhaltigkeit zu schaffen,
begründet den Anspruch
Erfahrungsräume zu öffnen.

Die Leute müssen vor allem den Komplex ablegen, gegenüber der Stadt rückständig zu sein
Peter Schneider, Stadtplaner



Alte Formen der Kommunikation wiederentdecken
heißt
das Miteinander neu entdecken.

Das Miteinander pflegen

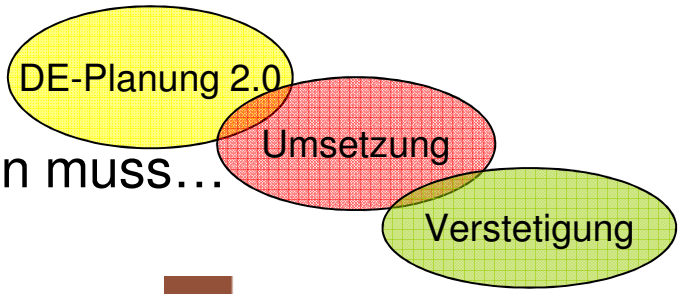
Neue Formen der Kommunikation einführen
heißt
das Miteinander beleben.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Erwerb von Kommunikations- und Vermittlungskompetenzen.
HBK Braunschweig

Akteure

Einwohner des Dorfes - unerschöpfliche Ressource

Der Mensch - das Masz aller Dinge



„Mir ist aufgegangen, wieviel man noch machen muss…

Unser Blick geht weit über das Dorf hinaus.
Man muss vor Ort anfangen, nur da kann man was machen aber es geht darum die brennenden Themen aufzugreifen.

Wir denken, auch wenn andere das nicht so gerne hören, von den Menschen her.“
(Maria Hensler (65), Initiarorin der „Hilfe von Haus zu Haus“ Gaienhofen)

Bauen für einen Ort, das heißt in Beziehung treten, eine Sprache suchen. Florian Aicher, Journalist

Aufnahme in
das DE-Programm

Planer-Auswahl

Erfolgsgeschichte (fort)schreiben

Zukunft ist nicht vorhersehbar - aber gestaltbar

Vor der leeren Leinwand, von der Zukunft her führen. C. O. Scharmer – MIT Pennsylvenia